

Beiheft

2

S 219

1337 Dez. 3 [an der mittewochen allernehest nach zencte Andreas tage
des heiligen aposteln].

[232
219
Baldwin, Erzbijchof zu Trier (Trier), Graf Georgie von Beldenze, Wildgraf
Frederich Herr zu Kirberg, Schyles Herr zu Dune u. Cone von Dune Herr zum
Steyne schließen ein Bündnis gegen den Wildgrafen Johan von Dune und seine
jetzigen und späteren Helfer und geloben nicht einzeln mit ihm Frieden zu schließen.

Nur der Erzbijchof ist berechtigt, dem Wildgrafen Friede oder gedult (Waffenstill-
stand) zu gebene 14 Tage oder 3 Wochen lang, ohne Mitwirkung der anderen
Verbündeten. Für den Krieg gegen den Wildgrafen soll der Erzbijchof 30 Mann
mit Helmen, Graf Georgie von Beldenze ebensoviel, Wildgraf Frederich 20
ebenso Schyles u. Cone zusammen 20 Mann mit Helmen stellen und einer dem
anderen damit gegen den Wildgraf helfen. Die gemachten Gefangenen sollen nach
Maßgabe der gestellten Mannschaften verteilt werden u. j. w.

Orig. Von 5 Siegeln das 2. und 5. erhalten; Dhaun 626. — Gedr. Kremer,
Diplomat. Beiträge I, S. 346 ff. u. Günther, Cod. Dipl. III, 350. Regest Kurzgefaßte
Geschichte 1769, S. 26. Goerz, Trierer Regesten S. 80; Töpfer a. a. D. I, S. 319.